

An der Sitzung des Communal-Verwaltungsausschusses, welche am 14. April in der Sitzung des Communal-Verwaltungsausschusses...

Wir wollen nicht unterlassen, darauf hinzuweisen, daß nächsten Sonntag, 16. April, im Glaukschen Schießgarten die Uebung...

Der Handelssammler ist folgendes Rescript zugegangen: Berlin, 4. April 1882. Die Union centrale des beaux-arts, appliques à l'industrie...

Ein bisher seltener Handwerkermeister hat an Se. Durchlaucht den Herrn Reichskanzler zu dessen Geburtstag ein Gedicht eingeleitet...

Wegen der Aenderung von 1880 Cubitmr. lagerhaften Forchbruchs...

Wir kaiserlichen Patentamt wurde seitens der Firma A. O. Dehne hier um Ertheilung eines Patents...

Vorlagen für die öffentliche Sitzung der Stadtvorordneten-Verammlung

Montag den 17. April c. Nachmittags 4 Uhr. Öffentliche Sitzung über die Verfassung und Beschaffung einer...

Zweiter deutscher Geographentag in Halle.

Die heutige Sitzung wurde nach dem Präsidium des Herrn Prof. Wagner-Göttingen stattfand...

Die Seen unserer Alpen sind daher durch nachträgliche Aenderungen erklärt worden. Der Boden der Seebetten ist unregelmäßig gestaltet...

Wissenschaft, Kunst, Literatur.

Die nehmteste Anzahl von Dr. Doktor Schneider in Leipzig bietet jetzt wieder ein Buch...

Vermischtes.

Die preussischen Kirchengesellen sollen demnach eine andere Zubehaltung erhalten. An Stelle der hoch...

Verbindung mit Amerika bestimmt ist, wird in der im Postgebäude zu Embs gelegenen Telegraphen-Station der gedachten Gesellschaft am 22. April nachmittags 4 Uhr durch den Staatssecretär des Reichspostamts, Dr. Stephan, persönlich dem Vertreter übergeben werden.

Unter Schlangengalle! Nach eingehenden Untersuchungen, welche von französischen Chemikern und Chemikern, besonders A. Gautier, angestellt worden, sollen nicht dem Speichel und dem eigentlichen Gifte der Giftschlangen allein die bestimmten zerstörenden Wirkungen eigenhändig sein...

Todesfälle.

Samstag den 12. April starb in England und zwar in Birmingham unweit Margate der bekannte Dichter und Maler Dante Gabriel Rossetti, wo er zur Stärkung seiner Gesundheit weilte...

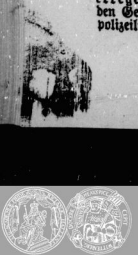
Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

Zu den bei den Staatsbahnen in den letzten Jahren eingeführten Verkehrsänderungen gehört auch die Einrichtung besonderer Franzosenzüge in der Richtung Regensburg...

Wien, 13. April, Nachm. (Telegr.) Getreidemarkt. Weizen pr. April-Mal 216.00. Roggen pr. April-Mal 183.00. Hafer pr. April-Mal 154.00. Spiritus pr. April-Mal 45.70.

Preddigt-Anzeigen.

Am Sonntag Quasimodogeniti, den 16. April, predigen: Zu II. E. Frauen: Vorm. 10 Uhr Sup. Lic. Förster. Vorm. 11 1/2 Uhr Militär-Gottesdienst...



Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a separate column.

Bekanntmachung.

Von jetzt ab können die Billets im Verkehr zwischen Halle, Leipzig und den übrigen Stationen einmündlich und die Stationen südlich von Wehra (bei Wehra), den Stationen der Weimarer Bahn südlich von Güntershausen und den hinter diesen Linien gelegenen Stationen andererseits ohne Rücksicht auf die bei Billets aufgedruckte Nennungsbezeichnung in Eisenbahnen oder in Nordbahn, nach Belieben, oder durch andere Route benutzt werden.

Frankfurt a/M. den 6. April 1882.
Königliche Eisenbahn-Direktion.

Auction

im Zwangsvollstreck.-Verfahren. Sonnabend den 15. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen Schulberg 8 hierdort: ein zweierh. birl. Fleischerreitst., ein Auedergaul und eine nehrbediente veräußert werden. Schröder, Gerichtsvollzieher.

Auction

im Zwangsvollstreck.-Verfahren. Sonnabend den 15. April c. Vormittags 11 Uhr veräußere ich Schulberg 8 hier: 2 Schrankbetten, 1 Sofa, einen Nachtschrank, 1 Bettstelle sowie einige Kleidungsstücke. Albrecht, Gerichtsvollzieher.

Haus-Verkauf.

Ein herrschaftliches Haus mit Garten, mütterl. Wohn- und ruhige Lage. Umzug halber sofort zu verkaufen. Zu erfragen bei O. J. Seldler, ar. Steinstr. 21.

Ziegel-Verkauf.

Eine an einem Bahnhof und Stadt gelegene größere Ziegel-, im flotten Betrieb, mit einer großen Wassermühle, mit 75000 Ziegeln, die bei 300000 Maßung zu verkaufen. Geil. Off. unter M. V. 296 bei Haasenstein & Vogler in Halle a. S.

Preiswerthe Güter

des Thurner, Culmer und Grenzener Kreises

von 500-5000 Mark in der Nähe von Böh, Galkwitz, Stadt und in jedem Herbst in Betrieb kommenden Zuckerrüben habe zum Verkauf an der Hand. Eine mit Selbstkosten entgeltlich die ausführlichste Auskunft. Besonders zu empfehlen:

Ein Gut, 10 Hektar. Chaussee von großer Garnisonhöhe, 3000 Morgen Ackerboden, schöne Gebäude, schönes Jagdschloß mit großem Park, gutes Inventar, Landwirthschafts-Lage 525,000 M. Ford. 572,000 M. Anzahl. 150,000 M.

Ein Gut, 1 1/2 Meile Chaussee von feinerer Stadt, 1/2 Meile Chaussee von Waldhof u. Jüterbog, 1742 Morgen guter Boden, gut Gebäude, neues Wohnhaus mit 14 Zimmern, gutes Inventar Ford. 345,000 M. Anzahl. 120,000 M.

G. Meyer.

Gr.-Ordnung d. Schincke, Kr. Thorn.

Durch eingetretene schweren Verhältnisse hat der jetzige Pächter eines bekenntmännlichen

Hotels mit guter Restauration

in einer herrschaftlichen Sachens ist daselbst mit vollständiger Einrichtung, vorzügliche anderweitig zu vergeben. Bei Uebereinkunft, auch bald hierher einzutreten, oder auch bald hierher zu kommen, sind ca. 12-15,000 M. nöthig. Die Restanten beiseite ihrer Adressen auf O. B. 100 an Haasenstein & Vogler in Plauen 13. einzuliefern.

Umstände halber beabsichtige ich meine in gutem Aufstande, 1 Meile von Jüterbog gelegene Ackerwirtschaft aus freier Hand zu verkaufen, mit vollständigen Inventar u. todtem Inventar u. circa 80 Hectar Acker, 4 Hectar Wiesen und 15 Hectar Gude.

Nähere Auskunft im Gehöft zur Weintraube in Jüterbog.

Das Gutsgrundstück H. Ulrichstr. 33 ist zu verkaufen. Näheres Martinsstraße 12, II.

Ein feines herrschaftliches Haus mit großem Garten, im Rennpark- oder Friedrichsplatz, nach zu kaufen gesucht. Offerten aus 5500 an H. Gräfe hier.

In frequenter Geschäftsgegenwart per 1. Juli a. c. ein Vaden mit daran liegendem Comptoir zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangebots sind an F. B. in Stadt Jülich niederzuliegen.

Eine Wohnung zu vermieten, 3 Etage, 3 Zimmer mit Zubehör, II. Etage, zum 1. Juli c.

Leipzigstraße 14.

Eine Wohnung (Preis 42 Thlr.) an ruhige Leute zu vermieten u. 1. Juli zu beziehen. Eten 10.

Eine auf Wohnung 618 30 Thlr. von kinderlosen Leuten zu miethen gesucht. Näheres Steinweg 10 im Laden.

Stube und Kammer an eine Leute zu vermieten gr. Brauhaus, 2.

Herrschaffliche Bel-Etage

mit Gartenhaus und Garteneinrichtung. Schimmelstraße 5

1. October zu vermieten. Anfragen werden Schimmelstr. 6 im Comptoir entgegengenommen.

Ein Deamter leicht anständige Wohnung von 3 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubehör im Königs- oder Marienviertel, per 1. Oct. b. S. zu beziehen. Offerten mit Preisangebots unter G. 764 an die Exp. d. Blg. erbeten.

Ein großes Zimmer, für Weber, Tapezieren und Kleberei passend, ist für einige Wochen der Wode zu vergeben. Etahlmann's Restauration, ar. Schloss u. Mühlberg.

Eine herrschaffl. Wohnung

mit Garten ist zu vermieten. Altonaerstraße 5.

Eine Wohnung, 2 St., 2 K., Küche u. Zubehör per 1. Juli zu beziehen ar. Brauhausstraße 24.

Die Bel-Etage Blumenstraße 14 sowie die Bel-Etage Friedrichstr. 27 ist per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Steinweg 33, Comtoir.

Serviettenstraße 20

ist eine Bart-Wohnung für 60 Thlr. jährlich an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Paradeplatz 2.

2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 1. Etage, Kammer, Küche und Zubehör per 1. Juli zu beziehen H. Ulrichstraße 5.

Herrsch. Bel-Etage Niemeyerstr. 13, 5 St., u. Zub., voll. Vertheilung, 1. Juli, auf Wunsch auch früh, zu beziehen

Eine Stube, 2 Kammern, Küche und Zubehör per 1. Mai zu beziehen Weisenstraße 6.

Eine herrschaffl. Part.-Etage zum 1. October zu vermieten. Näheres Karlsruher Platz 2, Treppen.

Herrschaffliche Wohnung zum ersten October e. 1. Juli c. beziehbar. E. Richter, Magdeburgerstr. 45, 1. Tr.

Herrschaffliche Bel-Etage

in schönster Lage, Bucherstraße 61 neben der Actienbrauerei, per 1. October zu vermieten.

Eine herrschaffliche Wohnung zu vermieten, von 10-12 Ubr zu befristigen. Wilhelmstraße 9.

Herrschaffliche Wohnung am Friedrichsplatz sofort zu vermieten und zu beziehen. Friedrichstraße 25.

Eine Wohnung im Preise von 90 Thlr. pro anno, in der Nähe des Leisziger Thurmes oder in Marienviertel, wird von einer sehr ruhigen Frau mit Tochter per 1. Juli gesucht. Offerten unter Chiffre U. 791 in der Expedition dieser Zeitung abzugeben.

2 Wohnungen sind zu vermieten. Saalberg 2.

1 St., K. u. Keller zu 30 Thlr. zum 1. Juli zu verm. Döringstraße 23.

H. Stube, 10 zu verm. Saalberg 23.

Große Ulrichstraße 37 ist die 1. Etage per 1. October ebenfalls früher preiswürdig zu vermieten.

In der Nähe des Mühlberges eine Wohnung zum 1. Juli gesucht. Näheres Döringstraße 2 beim Schlossmeister Gebhardt.

Stube, K. u. an ruhige Leute, u. per. 18 Thlr. H. Schloss, 5.

Möblirte Zimmer zu billigen Preisen zu vermieten. ar. Ulrichstraße 36.

Möbl. Zimmer, ar. Ulrichstr. 29, 3 Et. 6 m. Wohn. z. bez. Weidenstraße 13, I.

Möbl. Wohnung zu verm. Steinweg 6, I. möbl. St. zu verm. Parstr. 23, p. r.

Redl. möbl. Stube z. verm. Trödel 14, I.

Redl. möbl. Stube mit Kammer, ar. zu beziehen H. Ulrichstr. 29.

Möblirte Wohnung, Stube u. Kammer, mit Aufzug, nahe Bismarckstr., von einer einzelnen Dame sofort auf einen Monat gesucht. Offerten abzugeben Schmeckerstraße 67.

Redl. möbl. Zimmer, Dönhofsstraße 6

Redl. möbl. B. Magdeburgerstr. 40a, II, r.

Fein möblirtes Zimmer

neigt Cabinet an 1 od. 2 Herren zu vermieten große Ulrichstraße 52.

Möbl. Stube und Kammer

Stube und Kammer

Freundlich möbl. Zimmer mit Cabinet, Preis 15 A. Schmeerstr. 13.

Schlaff. off. O. u. M., Zenters, 3.

Ant. Schlaff. off. Marienstr. 8 p. I.

2 ant. Schlaffellen Wauerstraße 16, II.

Ant. Schlaffelle offen Trödel 9.

Anständige Schlaffellen für Herren ar. Ulrichstr. 19. Eng. Schulz 3. Trödel.

Ein junger Mann kann bei geringer Anzahlung ein

Cigarren-Geschäft

übernehmen. Offerten unter Y. 785 befordert d. Exped. d. Blg.

Eine freundl. Wohnung, 3 St., 2 K., Küche und Zubehör, für zu vermieten und 1. Juli zu beziehen H. Klausstraße 15.

Eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zubehör, nicht in der neuen Stadt gelegen, wird p. 1. Juli c. gesucht. Offerten mit Preisangebots sind im Hotel Stadt Jülich niederzuliegen. Ant. Schlaff. offen H. Sandberg 19, II.

Ant. Schlaffelle Frauenstr. 1, I.

Ant. Schlaffellen ar. Ritterstraße 2, I.

Ant. Schlaff. Leiszigstr. 95, 66, 3. 1.

Ant. Schlaff. H. Martinst. 67, 5, I.

Ant. Schlaff. H. Grötenweg bei Stange.

Ant. Schlaffelle ar. Sandberg 4, III.

Ant. Schlaff. off. Unhalderstr. 5, III.

Ant. Schlaff. m. H. Martins. 4, 5, I.

Ant. Schlaffelle Parstraße 14, v.

Ant. Schlaff. Hanfstr. 1, 2, r. Köcher

M. M. 2000.

Nur eine Annonce von vor mit. Erwarde Brief. Bezüglich Grub und Rub. tz.

30,000 Mark

p. 1. Juli c. auszugeben. Offert. sub K. 771 durch d. Exped. d. Blg. erb.

Ein Landwirth

wünscht sich mit 8-9000 A. an einem rentablen Betrieb zu beschäftigen, event. ein solches Geschäft zu übernehmen. Offerten erbeten unter A. K. postlagernd Weimar.

1500 Thlr. auszul. Fleischerstraße 16, II.

Ein Kind, nicht aus dem Land von gutem Charakter, ist zu verkaufen. Zu erfr. in der Exp. d. Blg. 1170

Eine Granenmühle in Thüringen, ein solches Geschäft zu übernehmen. Offerten erbeten unter A. K. postlagernd Weimar.

Ein junger Decanon mit besten Zeugnissen sucht unter bestehendem Ansehen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Ein Malergeselle und ein Zeichner sucht unter bestehenden Umständen ein gut. Stelle. Auskunft Bürgermeister Klitz in Kirchhain in V. Berlin-Brandenburg. 13.

Nur meine Klempnerlei suche einen

Beurl. A. Kopf, ar. Klausstr. 25

Ältere Frau gesucht,

welche ehrl., reinlich, mit bürgel. Küche vertraut, mäßig zur Belastung eines Haushaltens und ohne Anhang den Haushalt eines Herrn auf dem Lande führen mit u. zwar gegen freie Wohnung, Kost und etwas Lohn.

Bewerberinnen mit Angabe der Ansprache u. Kenntnisse an Herrn Nicolaus Gaudich in Ammendorf.

Ein ordentl. junges Mädchen, als Stütze der Hausfrau und als Gehülfin im Laden, wird per sofort (bis 15. cr.) gesucht. Bezüglich sind niederzuliegen. Gieselen, Breitestraße 18.

Schneiderlehrling, 14 Jähriges Mädchen, geübt, Biberplan 8. Meissner.

Aufwartung, sof. gef. Bernburgerstr. 7.

Ein ant. Mädchen v. Lande wird f. Hausarb. gesucht ar. Steinstr. 7.

Eine tüchtige, gewandte Verfertigerin findet Stellung bei

W. J. Walter.

Feiner- und Weichwaren-Handlung, Wäsche-Parisi, Leiszigstraße 92.

Ant. junge Mädchen, welche bei Schneidern, Wäschwebern, Zeichnern, Zuschneidern gründlich erlernen wollen, werden sofort angenommen. ar. Ulrichstraße 45, II.

Für mein Delicatessens- und Colonialwaaren-Geschäft suche ich bis 1. Juli d. S. ein

erwandtes junges Mädchen als Verkäuferin. Bewerberinnen, welche den Nachweis einer mehrjährigen Thätigkeit in der Delicatessens-Handlung führen können, haben den Vorzug.

Victor Ehrlich, Weisenfels a/S.

Mädchen auf Confect. gef. Grötenweg 8.

Maschinenmädlerin auf Herrensarb. H. Sandberg 16, I.

Eine gesunde kräftige Amme sucht für sofort Stellung.

Offerten unter B. 787 in der Expedition d. Blg. niederzuliegen.

Ein erdenliches junges Mädchen zu miethen gesucht. Submittstraße 5.

2 Mädch. v. 18-20 J. sof. gef. sucht. Mädch. lücher. Stelle. Wallbergstraße 13.

Ein geb. Mädchen sucht Stelle als Praktik., Vertheil. u. feil. Schneidermädch. Fr. Goldmann, Rathausgasse 13.

Ein Köchin u. 1. Reinst. ar. raut. Stelle, arden. Mädchen 1. Stelle durch Frau Schwart, H. Klausstr. 5.

Ein geb. junges Mädchen, 24 Jahre alt, eheng., in allen häusl. Arbeiten u. Behandlung von Kindern nicht unerfahren, seit 4 Jahren in einem Parfümerie u. Seifenfabrik als Verkäuferin thätig, wünscht sich p. 1. Juli zu verheiraten, mögl. in ein Haus, welches ihr u. erbetet gef. Offerten an die Annoncen-Exp. v. Haasenstein & Vogler, Bernburg unter Chiffre P. V. 397.

Gesucht

wird halbjährig eine Laden-Kassierin, die schon in einem Schnittwaaren-Geschäft gewesen ist und auch im Wäben geübt sein muß. Gute Zeugnisse werden unter folgender Adresse erbeten:

Frau Johanne Bauer, Schmittwaarengeschäft in Merseburg, Gotthardstraße 28.

Ein junges Mädchen, das soden gelernt hat, nähen und plätten kann, sucht zum 1. Mai oder später Stellung. Näheres Restauration zum Fürstenthal.

Mädchen für Küche und Haus finden bei hoch. Vohn Stelle. Fr. Wendler, Trödel 9.

Für unter Weichwaaren- und Wäsche-Geschäft suchen wir ein

Lehrmädchen. Gebr. Fackenheim, große Ulrichstraße 47.

Ein erbetet, geübt, Mädchen im Jahr. Arbeiten sucht recht bald Stelle. Köchin, Viehmädchen und Knechte sofort gesucht, durch Frau Abs., Herrentstraße 20.

Ein junges Mädchen wird als Kochlehrling gesucht im Gehöft zum „goldnen Schiffchen“.

Zielort wird auch ein Kellnerlehrling gesucht.

Eine tüchtige gewandte Wirthschafterin, Stadt oder Land, sucht sofort Stellung. Zu erfragen ar. Steinstraße 9. A. Eberhardt.

Mädchen in Küche und Hausarbeit thätig, mit 2- und 3-jähr. Zeugn., suchen sofort und 1. Mai Stelle durch Fr. Depardre, ar. Schlanm 10, I.

Ein j. Mädchen v. Lande wünscht sich als Kindermädchen zu verm. Geil. Off. sub K. 2710 an J. Bard & Co.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird per 1. Juni nach außerhalb gesucht. Weidenplan 5a.

Eine Ältere, bewährte, staatlich geprüfte

Lehrerin, Tochter eines hohen Beamten, welche Jahre lang im Auslande war, erbetet ein gründliches Unterricht in Engl., Franz. und Russl. Näheres zu erfragen.

Parstraße 10, III. r.

Ein beländisches junges Mädchen, welches perfect in der feinen Damen-Schneiderei, auch gut per sofort oder später gegen guten Gehalt bei familiärer Stellung und freier Station im Hause.

Frau Johanne Balke, Braunschweig, Wohlweg 5, I.

Eine jung. Schmariniert mit guten Kenntnissen sucht sofort oder 1. Mai Stelle durch Frau

Empfehlung.

Den geehrten Bewohnern von Göttersen und Umgegend mache ich die ganz ergebene Mitteilung, daß ich das **Stadtmusik-Geschäft des Herrn Maas** nun selbst übernommen habe, nachdem ich von längerer Krankheit genesen bin.

Ich empfehle mich zur Ausübung von **Concerten, Ballen, Tanzvergnügen etc.** und werde stets bemüht sein, das Vertrauen und die Zufriedenheit der mich Beauftragenden zu erlangen.

N. Neblich,
Musik-Director.

Die Union,
Allgemeine Deutsche Hagel-Vericherungs-Gesellschaft,

gegründet im Jahre 1853
mit einem Grundcapitale v. 9 Millionen Mark,

wobon 5019 Aktien mit 7,598,500 M. emittirt sind.
Deshalb ab: Verlust-Nest aus 1880 110,565
so daß als bereinigtes Garantiefapital 7,417,935 M. verbleiben.

Die Union sichert Wobereignisse aller Art gegen Unglücksfälle aus schließlich zu festen Prämien ohne Nachschußung. Bei Abschluß von Versicherungen auf mehrere Jahre wird ein namhafter Rabatt auf die Prämien gewährt. Die Vergütung der Schäden gelangt spätestens binnen Monatsfrist, in der Regel aber früher, zur vollen und barren Auszahlung. Jede Auskunft über die Gesellschaft wird erteilt und Versicherungen werden vermittelt durch die unterzeichneten Agenten:

in Göttersen: F. Schulze, Theaterz.
in Arnim: C. Scharf, Kaufm.
in Beigern: Ed. Pfäumer, Kfm.
in Bilsda: G. Schöneburg, Kfm.
in Bitterfeld: Alb. Richter, Kfm.
in Breina: Oswald Klingner, Gasthofbesitzer.
in Göttsch: H. Börner, Kfm.
in Göttersen: Carl Schulze, Kfm.
in Groffen: Ferd. Hilbert, Büttchermeister.
in Zeligsch: Reinh. Müller, Kfm.
in Drobzig: Fr. Rindorf, Apoth.
in Züben: Rud. Müller, Wärfelbaur.
in Zürrenberg: B. Petzschner, Kfm.
in Gedaritz: F. H. Fleischhauer, Kaufm.
in Ellenburg: Moritz Irmisch, Kaufm.
in Göttschen: Th. Seehausen, Kaufm.
in Göttersen: A. Herluth, Rentn.
in Freyburg a/H.: Ernst Brückner, Kaufm.
in Gerdshitz: Rudolf Sander, Kaufm.
in Grünhain: O. Richter, Rentn.
in Gellbrungen: Alb. Dittmar, Kaufm.
in Geringsen: L. Henning, Zimmereimer.
in Gerzberg: E. v. Masars, Buchhändler.
in Göttschitz: Otto Spleger, Kfm.
in Göttersen: F. Krebs, Restaurateur.
in Göttersen: C. F. Wust, Kfm.
in Göttersen: Ferd. Gommel, Rentn.
in Hayna: Louis Härtel, Kfm.
in Kemberg: Th. Herzer, Kfm.
in Göttersen: F. O. Hayner, Kfm.
in Göttersen: H. Zierpach, Kfm.
in Göttersen: Paul GutsMuths, Kfm.
in Göttersen: G. O. Kreuzer, Färbereibes.
in Göttersen: A. Gutke, Secretair.
in Göttersen: Frz. Lehmann, Kaufmann.
in Göttersen: Carl Herz, Kfm.
in Göttersen: Jul. Busch, Zimmereimer.
in Göttersen: C. F. Schumann, Kfm.

**Die Haupt-Agentur zu Halle a/S.
Gneist.**

Marienbad in Böhmen.

Station der Kaiser Franz-Josefs-Bahn, in einem von bewaldeten Bergen umschlossenen, nur gegen Süden offenen Thale, völlig gesunde Lage, prachtvolle, melanlange Promenaden durch Gebirgsbaldach, mit 3 geräumigen Badehäusern zu Mineralwässern, warm, Douche und Brausebäder und 7 Quellen: ist der Hauptresort der kalten, alkalisch-sulfurischen Heilwässer.

Der **Kreuzbrunnen** und **Ferdinandbrunnen**, die kräftigsten oder bekanntesten Glaubenswässer, erweisen sich als vorzüglich heilkräftig bei den verschiedensten Erkrankungen der Verdauungsorgane, der Darmorgane, der weiblichen Geschlechtsorgane, für Weiben in den kritischen Jahren, gegen Ernährungsstörungen, als: Gicht, Rheumat, Hudkrankheiten etc.

Die **Badquelle** bewährt sich bei chronischen Krankheiten der Athmungsorgane.

Die **Rudolfsquelle** wirkt besonders heilkräftig bei chronischen Katarrhen der Nahrungsröhre. Der **Arminius** und **Carolinebrunnen** sind heilkräftige reine Eisenwässer. Die **Wobersieder Marienbad** sind die kräftigsten oder bekanntesten Eisenwässer.

Die Stadt hat elegant eingerichtete Hotels und Logishäuser, ein Post-Telegraphen- und Postamt, ein reichhaltiges Theatergebäude. Täglich dreimal Concerte der Kirchenmusik, häufige andere Concerte, Musik- und Tanzveranstaltungen, täglich Theaterveranstaltungen.

Katholische, evangelische und englische Kirche (auch russ. und schwed. Gottesdienst) und eine Synagoge.

Saisonbauer 1. Mai bis letzten September. Tägliche Freizeitspiele 14,000 Personen (die Touristen und Passanten nicht mitgerechnet). Alle fremden Mineralwässer in den Ernteballen.

Die **Verordnung** der Mineralwässer, welche nur in Glasflaschen zu 1/2 Liter flüssig, des Cuvettes, der daraus bereiteten Präparate und des Moores belagert die **Brannen-Abtheilung**, bei welcher, wie auch in den Niederlagen, Gebrauchsanweisungen gratis zu haben sind.

Bürgermeisteramt — Brunnen-Inspection.

Marienbad.

Niederlage bei Herren **Helmold & Co.** in Halle a/S.

Die geograph. Ausstellung in der Universität
ist für Nichtmitglieder gegen Eintrittspreis von 50 Pf. am Sonnabend (15. April) bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet. Kirchhoff.

Neues Theater.
Sonnabend den 15. April
Extra-Salon-Concert
von der 40 Mann starken Capelle des Stadtmusikdirector W. Halle.
Billets wie bekannt.
Anfang 8 Uhr. Entree an der Kasse 50 Pfa.

Die älteste Firnis- u. Farbenhandlung
von
Albert Schlüter in Halle a. S.
große Steinstraße 6
gegründet im Jahre 1820
empfeilt in bester Qualität:

Weiße und bunte trockene Farben,
Weißen und braunen Leinwand-Firnis,
Weißen und braunen Siccatif,
Copal- und Bernsteinlack,
Damarlack und Asphaltack,
Englischen Wagenlack,
Fußbodenlack, gelb und braun,
Alle Sorten Spirituslacke,
Kienöl und Terpentinöl,
Borstpinsel und Haarpinsel.

Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft.
Errichtet 1857.
Grundcapital incl. Reserve A 6,361,682.—
Die Gesellschaft versichert Gebäude und bewegliche Gegenstände aller Art gegen Feuergefahr, Blitzschlag und Gasexplosion zu billigen und festen Prämien.
Bei Gebäude-Versicherungen ist den Hypothekens-Gläubigern besonderer Schutz gewährt.
Vorkommende Schäden werden schnell regulirt und prompt bezahlt.

Die Hauptagentur Halle a/S.
Theodor Heime
Kaufmann Louis Müller
C. M. Brandt, Syme Gebhard & Müller,
Kaufmann J. Kirchhoff.

9 Goldene Medaillen und Ehrendiplome 9

LIEBIG

COMPANY'S FLEISCH-EXTRACT

aus FRAY BENTOS (Süd-Amerika)

Nur echt WENN JEDER TOPF DIE UNTERSCHRIFT J. Liebig IN BLAUER FARBE TRÄGT.

Zu haben bei den grösseren Colonial- und Eswaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc.

Unser Pelzwaaren, Gut u. Wägen-Geschäft befindet sich
25. Markt 25,
Ecke der Mathausgasse.
Gebr. Zuber.

Die Gutfabrik
von
August Berger
erzichtet ihre
Strohhat-Wäsche
ergebenst.

Pelzschaden zum Conserviren gegen Wotten und Fäulnis werden angenommen
Gebr. Zuber,
25. Markt 25,
Ecke der Mathausgasse.

Markt 3, Schirmfabrik.
Alle Reparaturen und das Ueberziehen v. Sonnen- u. Regenschirmen wird schnell und gut besorgt.
Carl Rieckel.

Sonnabend Abend frische Wurst und Suppe bei **C. Schüller**, El. Schlämm.
Schuldiner geb. billigt!!! Schermeyer, Maxstr. 22, Wirt u. a., Unit 3 nur 1/2 M! **Schuldiner 27/18.**

Leere Bierflaschen lauft stets **P. Musculus, Garz 11a.**
Die Firma „Anstaltungs-Schüsschen“, Magdeburgerstr. 42, ist billig zu verkaufen. Näheres an **Klausstr. 8, III.**

Ein gut erhaltenes tafelförmiges Instrument in Limonadfabrik preiswerth zu verkaufen.
ar. Steinstraße 59, v. r.
Gutes reines
Roggenbrot
empfiehlt die Bäckerei **Perrenstraße 1.**
Ein fast noch neuer einpänniger Leiterragen steht zum Verkauf bei Herrn **Waltwirth Engel** in Diekau.

Die verlässliche Schreibkult zu verkaufen
Sophienstraße 4, I.
Komode verb. billig an der Halle 15.
Eisenkassetten, Blau und weiß, 5 Liter 20 S., auch im Ganzen, nur gute Waare **Grafenweg 19** im Keller. **Friedrich.**

Verkauf **Arbeits-Pferd**
verkauft **C. Axthelm** in Trotha.
Salle. Druck und Verlag von **Otto Zundel.**

Strohütte,
Blumen, Bänder etc.
Ungarnrute Hüte v. 35 Pf. an,
Garnirte Hüte v. 75 Pf. an.

Knabenhüte
Sind auch in vorheriger Größe herbeizubringen.
in Größ von 50 Pf.
Kaufmännische Güter.
aus's Göttdorfer Garnirt.

Max Lichtenstein,
Leipzigerstraße 62.
Einen Posten in der Ausstellung gebrauchte
eis. Gartenstühle und Tische

haben ich dudenweise noch billig abzugeben.

Christian Glaser,
Gartenmöbel-Fabrik und Lager,
große Klausstraße 24.
Stadt-Theater.
Sonnabend den 15. April geschlossen.
Sonntag zum 2. Male:
Boccaccio.
Große Operette in 3 Acten von Franz von Suppé.

Bauer's Brauerei.
Sonnabend früh 9 Uhr Speisestunden.
F. C. Müller.

Gold. Schiffchen.
Sonnatag
Tanztränke.

Restaurant Ernst.
Sonnabend den 15. d. Mts.
Pökelknochen.
wagt freundlich einladen **D. C.**

Giebichenstein.
Gasthof zum Mohr.
Sonntag den 16. d. Mts. Tanz.

Giebichenstein.
Sonntag zu Kleinofnern
Tanzveranstaltungen.
F. Becker.

Stange's Garküche,
Grafenweg.
Zubere. Gemüse und Fleisch.
Abends **Pils** und **Wurst**artoffeln.

Euterpia.
Montag den 17. April Abends 8 Uhr letzte Vergängnis in dieser Saison im **Neuen Theater.**
Zur Ausführung gelangen:
Kandels Gardinenpredigten
Aufspiel in 1 Act von v. Moser.
Sachsen in Preußen.
Gemeinbild in 1 Act von Hoff.
Durch's Schlüßelloch.
Komödie mit Gesang in 1 Act v. Schilling.

Gartenbau-Verein.
Generalversammlung Sonntag den 16. April Nachmittags 4 Uhr im Saale des „Kronbrunnen“.
Tagesordnung: Rechnungslegung, Neuwahl des Vorstandes, Wahl des Ausschusses, Anträge, Fragekasten.
Schoeter.

Turnverein „Ue“
Sonnabend Abds. 8 1/2 Uhr
Uebung
in „Thieme's Garten“
Der Vorstand.

Jahn'scher Turnverein
Abends 8 1/2 Uhr
Uebung
im „Rosenhal“
Der Vorstand.